

# 2. Beilage zu Nr. 158 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Samstag den 8. Juli 1899.

## Jahresbericht der Handelskammer zu Halle a. S.

Der Getreidehandel ist im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Auch in den ersten Hälfte des Jahres hatte die Preisentwicklung statt, die durch eine unruhige, unruhige Bewegung hervorgerufen wurde. Durch eine unruhigen, unruhigen Bewegung hervorgerufen wurde. Durch eine unruhigen, unruhigen Bewegung hervorgerufen wurde.

Auch die Mehlindustrie hat mit heftigen Preisschwankungen zu rechnen gehabt, wodurch die Getreidepreise nicht unbeeinträchtigt bleiben konnten. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden. Die Mehlpreise sind im Vergleichsjahre wiederum durch die Unbilligkeit der Kornausbehaltenheiten eingetragener worden.

**Apollo-Theater** Direction: Fr. Wichele.  
Jeden Abend großer Erfolg des amerik. Lustspiel-Ensembles **The Carters**, der schwarze Herr und die weiße Dame.  
The Montanas, das utrochale lächelnde große Gullibriefchen.  
Komiker-Trio.  
u. i. w. u. i. w. u. i. w.

**Restaurant zu den 2 Thürmen**  
23 Geiststrasse 23.  
Guten kräftigen Mittagstisch, früh und Abends Stimm zu kleinen Preisen.  
Samstag den 8. d. Mis. Kartoffelpuffer.  
Sonntag früh Speckkuchen.  
u. Pilsner u. Nonnenbräu aus der Bierbrauerei von C. Bamer.

**Königliches Stahlbad Lauchstädt.**  
Saison vom 21. Mai bis Mitte September.  
**Königliches Bad Lauchstädt.**  
Sonntag den 9. Juli cr.  
Nachmittag: Concert, Anfang 3 1/2 Uhr.  
Theater: „Dorf u. Stadt oder s'lorle“, 5 1/2 Uhr.  
Abends: Ball im Kursaal, Anfang 8 Uhr.  
Jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag, Nachmittag 4 Uhr:  
**Concert.**  
Sonntagsvorlesungen über Selenit und Vererbung.  
Sonntags letzter Zug Abends 9 Uhr 34 Min. über Vererbung.  
Max Schwarz, Vortragslehrer.

**Voranzeige.**  
**Peissnitz, Halle a. S.**  
Sonntag den 9. Juli, Nachmittags  
**Grosse Luftballonauffahrt.**  
**Grosses Concert.**

**Stadt-Theater Leipzig.**  
Neues Theater.  
Samstag den 8. Juli 1899.  
**Comesse Guckerl.**

**Hermann Taubert's Restaurant.**  
37 Hofstraße 37.  
Wochen Sonntag den 8. und Sonntag den 9. Juli  
I. großes Enten-Ausletzen.  
Zum Auslassung kommt H. Günstersches Wiener.  
Preisbildlich ladet ein. F. D.

**Krug zum grünen Kranze.**  
Wochen Sonntag den 8. und Sonntag den 9. Juli  
Großes Kite-Frei-Concert des Engländer-Ensembles Queen Victoria.  
Otto Hermann.  
Auf dem hohen Petersberge.

**Klempj.**  
Sonntag den 9. Juli, Nachmittags 4 Uhr ladet zum  
Schwein-Auslegen und Zaunmuth Wänsching.  
Freundlich ein.

**„Frohium“, Dessauerstraße 12.**  
Das 10jährige Festessen des Wänsching auf dem Friedrichsplatz wird von uns am Sonntag den 8. Juli, Abends 8 Uhr ein grandioses Festessen feierlich begangen und laden wir Freunde und Gönner hiermit freundlich ein.  
Die Handeltische auf dem Friedrichsplatz.

**Bratwurstglöckle.**  
Täglich grosses Frei-Concert  
Ehrverehrtes Damen-Orchester.  
Musik einzig, Acts neues Programm.  
„Reisburg“, Giebichenstein.  
Empfehle meinen Saal mit Nebenräumen zur Abhaltung von Ballen, Hochzeiten, Kommessen u. i. w.

**Kaufm. Gesangsverein.**  
Liederhort, Halle a. S.  
Mit dem 1. Juli d. J. verlegten wir unter Vereinstitel nach dem „Reisburg“, Reiner Saal, Villingen-Kaufberg.  
Übungsabend jeden Sonntag Abends 9 Uhr.  
Der Vorstand:  
Rud. Schulz.  
NB. Zu unserem Picknick-Partie am 9. Juli, nach Burgberg, laden wir alle Freunde und Bekannte freundlich ein.  
Abfahrt 7.15 Uhr.

**Preuss. Garde.**  
Sonntag den 8. Juli, Abends 8 Uhr.  
im Vereinslokal „Garten der Schützen“  
Monatsversammlung.  
Der Vorstand.

**Dragoner.**  
Sonntag den 8. Juli cr.  
General-Versammlung im Vereinslokal.  
Die Kameraden werden gebeten, zahlreich zu erscheinen.  
Der Vorstand.  
Athletenklub Kraft Heil, Seelitz.  
Si dem am Sonntag den 9. Juli, nachmittags im Vereinslokal „Garten der Schützen“  
Wenigstens 1000 zu Sonnweitz ladet ergeben ein.  
Anfang 6 Uhr.  
Der Vorstand:  
Wagen Sonntag  
H. Hüttenrauch  
G. Güttenrauch.

**F. Winkler.**  
Sonntag den 8. Juli  
Franz Nau, Reichenstraße 1.  
Wochen Sonntag  
Schlachtfest.  
F. Schmidt, Tempel 5.  
Wochen Sonntag  
Schlachtfest.  
J. Burghaus, Alte Promenade 13.  
Wochen Sonntag  
Schlachtfest.  
Fr. Lorenz, Weichsel 12.  
Wochen Sonntag  
Schlachtfest.  
Fritz Dieing, Götterstr. 10.  
Wochen Sonntag  
Schlachtfest.  
F. Schmidt, Tempel 5.

**Bureau für Rechtssachen**  
von Karl Ott,  
früher: Rechtsanwälters-Verordner  
Halle, Weichselstr. 11.  
Klagen, Rechtsgutachten, Zeugnissen, Kaufverträge, Zahlungsbefehle u. dergl. werden ladungsbefrei besorgt.

**Rohfleisch!**  
Bessere Ware, als alles andere wird bekannt, empfiehlt  
Arthur Möbius,  
zur Langestraße 21.  
Reinweiger 1156.

**Zubehörtheile und Reparaturen billig.**  
Teufelst, Weichselstraße 147.  
Zelchen 888.

# Billig! Billig! Billig!

Sieben wieder eingetroffen:

- Prima geräuch. Schinken . . . . . à Pfd. nur **50 Pfg.**
- „ „ Pökelkamm . . . . . à Pfd. nur **60 Pfg.**
- „ „ Speck . . . . . à Pfd. nur **50 Pfg.**
- „ „ Rollschinken ohne Knochen à Pfd. nur **60 Pfg.**

empfehlen und versenden

## Butterhandlung „Victoria“,

Thalantstraße 7.



Vertreter für Regierungsbezirk Brandenburg, Magdeburg u. Merseburg:  
**Henri Vallette, Berlin SW.,**  
 Schönebergerstr. 15b.

**Tropo-Biscuits**  
 u. Zwieback; im Geschmack eine Delikatess. Neben ihrer Kraft spendenden Wirkung von außerordentlicher Verdaulichkeit; Blechziele à 3,65 resp. 2,65.  
 Rudolf Gericke, K. K. Hoflieferant, Potsdam.

In Halle a. S. bei:  
**Schroedel & Simon**  
 (Martin Schilling),  
 Buch- und Kunsthandlung,  
 Gr. Ulrichstr. 50.

Ohne Ziehungverlegung, ohne Reducirung des Gewinnplans.

Ziehung un widerruflich  
**am 11. Juli 1899**

3233 Gewinnlose — Mark 102000 Werth  
 Hauptgewinne  
**15000, 10000, 9000, 8000 M.**

Loose à 1 Mark, auf 10 Loose ein Freilose, Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet auch gegen Bezahlung.

**Carl Heintze, General-Debit,** BERLIN W. (Hotel Royal)  
 Unter den Linden 3.  
 Reichsbank Giro-Conto.

**Stadtplan von Halle a. S.**  
 (ergänzt bis Ende 1898)  
 in Handiger Ausföhrung  
 aus dem Halleschen Adressbuche von W. Kutschbach  
 (Manusk. 1: 12000)  
 ist in Separat-Ausgaben à 50 Pfg. vorrätig in der  
 Haupt-Expediton des „General-Anzeiger“, Große Ulrichstraße 16,  
 Eingang Dachstuhlstr.

**MAGGI**  
 zum Würzen der Suppen, hat alle Vorzüge der  
 Haltbarkeit, Ausgiebigkeit und Billigkeit;  
 wenige Tropfen genügen. Zu haben in Original-  
 Flaschen von 35 Pf. an bei  
**Max Grünwald, Schmeerstrasse 1.**  
 Original-Flaschen werden mit echtem Maggi billig nachgefüllt.

**Größte Auswahl**  
 Handwerker  
**Bettfedern**  
 in den höchsten Qualitäten  
 liefert  
**H. Elkan,**  
 Seilwärrer 57.

**Traxdorf's Tanz-Unterrichts-Institut**  
 Goldener Hirsch, Leipzigerstraße 63.  
 Freitag den 7. Juli, Abends 8 Uhr beginnt mein 2. Sommerkurs. An-  
 meldungen nehme jederzeit entgegen. Honorar wäglich.

**Regen-Schirme**  
 zu anerkannt billigsten Preisen  
 empfiehlt die Schirmfabrik von  
**L. M. Werkmeister,**  
 Leipzigerstr. 16. Reparaturen billigt.  
 Eigenart aller Continuum-Breite.

**2 und 4 räderige Handwagen**  
 für alle Zwecke liefert  
**Theodor Lühr, Leipzigerstr. 94.**

Das berühmte  
**6. und 7. Buch Mosis,**  
 das Geheimnis aller Geheimnisse, gebunden,  
 400 Seiten hart, welches bisher RM. 7,50  
 kostete, verleihe ich jetzt um — 3 Mark —  
 gegen Neudrucke oder vorherige Ein-  
 leistung des Betrages. Müd und Segen,  
 dauernde Gesundheit, Heilung aller Krank-  
 heit der Nieren und Hiere, höher Wohl-  
 stand und langes Leben. Zahlreiche Dank-  
 schreiben.  
**Albert Gerhardt,**  
 Nürnberg, Schmeerstraße 30.  
 Händelbureau jeder Art betragt billigt  
**Alb. Lange, Schildstr. 37.**  
 Bureau „Leberhandlung“  
 Wiedaustr. Halle, am Stadtplatz.

### Ämtliche Bekanntmachungen.

**Bekanntmachung.**  
 Auszahlung von Büfen seitens des Depostalkasse.  
 Die am 1. Juli d. J. erfolgten Ausföhrungen der von Bauunternehmern, Haus-  
 besitzern, Pächtern überlieferter Grundstücke u. s. w. sowie von verfallenen Cris-  
 p. Kautentfallen bei uns hinterlegten Wertpapiere werden von heute ab in unserer  
 Depostalkasse, Rathhaus, Zimmer Nr. 6, gegen Quittungseinkauf und  
 Vorweisung der amtlichen Depostalkassenprotokolle Ausgelöst.  
 Wir fordern die Ausfallberechtigten auf, besagte Einlösungen  
 bei Vernehmung kostenpflichtiger Aufhebung innerhalb der nächsten  
 14 Tage bei der genannten Dienststelle abzuholen.  
 Halle a. S., den 29. Juni 1899.  
 Der Magistrat. Etade.

**Bekanntmachung.**  
 Die bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Wiederwahl des Kauf-  
 manns Paul Wertens zum Stadtdirektor für den hiesigen 5. Wahlmannsbezirk  
 auf eine am 1. September d. J. beginnende dreijährige Amtsperiode befristet worden ist.  
 Halle a. S., den 5. Juli 1899.  
 Der Magistrat. Etade.

**Ausschreibung.**  
 Die Lieferung der ersten Einfassung für die Anlagen vor dem Hof-  
 Grundstücke in Frenberg's Garten soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.  
 Angebote sind bis  
**Donnerstag den 13. Juli, Vormittags 10 Uhr**  
 auf dem Stadtbauamt einzureichen, woföhr die Bedingungen anzusehen, auch die Ver-  
 bindungsbahnhöfe entnommen werden können.  
 Halle a. S., den 7. Juli 1899.  
 Der Stadtbauamt. Genzmer.

**Bekanntmachung.**  
 In Gemäßheit des § 5 des Regulativs zur Ordnung des Geschäftsganges und  
 des Verfahrens bei den Kreis- bzw. Stadtausschüssen vom 28. Februar 1884 wird  
 hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß der hiesige Stadtausschuß während der  
 Zeit vom 21. Juli bis 1. September d. J. Ferien hält. Während dieser Zeit  
 dürfen Termine zur mündlichen Verhandlung in der Regel nur in schwebenden Sachen  
 abgehalten werden.  
 Auf den Lauf der gesetzlichen Fristen bleiben die Ferien ohne Einfluß.  
 Halle a. S., den 4. Juli 1899.  
 Der Stadtausschuß des Stadtkreises Halle a. S.  
 D. Polly.

**Bekanntmachung.**  
 Der am 16. November 1854 hieselbst geborene Leinwandler Carl Erich jetzt  
 nicht für seine Kinder Clara, Martha und Emma, jedoch die Mutter derselben aus öf-  
 fentlichen Mitteln unterstützt werden muß.  
 Wir bitten um Wittstellung seines Kaufmännischeits.  
 Halle a. S., den 5. Mai 1899.

**Spezialitäten**  
 Sächsischen Sträußelkuchen,  
 vorzüglich schmeckendes Feinstes  
 aus feinsten Sahnenbutter  
 angefertigt.  
 echt Koch'schen Wäghkuchen,  
 vanilliert, unnderröhr, Spezialität,  
 feinsten Gebäckens  
 Apfel- und Wäghkuchen,  
 feinstes Gebäck und Berliner  
 Wäghkuchen  
 von feinsten Sahnenbutter,  
 Biscuits, Chokolade- u.  
 Makrouren-Zwieback.  
 Allelei Torten-Anisquitten.  
 Spezialität:  
 Nussortosen.  
 Sonntags von früh an  
 frisches Speckkuchen  
 empfiehlt

**Achtung!**  
**Spottbillig:**  
 Große Auswahl in neuen und getragenen  
 Herren- u. Kinderanzügen in allen Größen,  
 Kleider, Reifeln, Kellnerföhr, Nöddchen-  
 koffer, Handföhr, Declines, Hüten, Ledertaschen,  
 Revolver, selbstgefertigte Arbeitstische,  
 Tischdecken u. Schuhe für Herren, Damen  
 und Kinder.  
 Reparaturen wie bekannt, schnell,  
 billig und gut.  
**O. Töpfer,**  
 Nothor Thurm, Eing. neben dem Volkshaus,  
 wohnl. rechts, 1. Treppe.

**Karl Koch,**  
 Gerrenstraße 1.  
 — Fernsprecher 531. —

**Dr. med. Hope,**  
 homöopathischer Arzt,  
 Henriettenstr. 25.  
 Sprechstunden: 9-11 u. 3-4 Uhr.

**Plätten** mit  
 langem Griff,  
 hart vermischt,  
 garantiert nicht  
 zerbröckeln.  
 Patent-Martin  
 Nr. 25 A. Carbon  
 Gewicht à Pfd. 30 A.  
 Feinmetallarbeiter  
 Gustav Rensch, Steinweg 4, 5, 6.  
 Magasin für Haus- und Tischgeräthe.

**Schinkenqualz,** 60 A  
**Wurstschmalz,** 40 A  
**Knudenschmalz,** 20 A  
**Suppenknödel,** à Pfund 15 A  
 empfiehlt  
**Wilh. Nietsch jr.**  
 Leipzigerstr. 17  
 Fernspr. 1192.